

An die
Fraktionen des Deutschen Bundestags

An die
Fraktionen des Landtags Schleswig-Holstein

An die
Fraktionen des Kreistags Rendsburg-Eckernförde

An das
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

An das
Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein

An das
Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume

An das
Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein

An das
Wasser- und Schifffahrtsamt Lübeck

An die
Wasser- und Schifffahrtsdirektion Nord

„ 4 Elements Challenge“ am 3. und 4. Juli 2009

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 3. und 4. Juli soll in Schleswig-Holstein zwischen der Eckernförder Bucht und der Kieler Förde die „4 Elements Challenge“ stattfinden, ein Wettbewerb, der Speedbootrennen mit Tauchsport unter extremen Bedingungen kombiniert.

Aufgrund der negativen Folgen für Klima, Flora und Fauna (insbesondere mit Auswirkung auf den Bestand vieler Fischarten und der Schweinswale), der Beeinträchtigung oder sogar Gefährdung von Wassersportlern bei der Ausübung langsamerer Wassersportarten, sowie der Belästigung ruhe- suchender Touristen verurteilen die Unterzeichner dieses Schreibens die Durchführung der Veranstaltung.

- **Wir bitten Sie, alles in Ihrer Macht stehende zu tun, damit die Veranstaltung nicht genehmigt wird.**

Der Veranstalter beabsichtigt, die „4 Elements Challenge“ zu einem regelmäßig stattfindenden Event weiterzuentwickeln und zu kommerzialisieren. Es ist damit zu rechnen, dass dann wesentlich mehr Boote pro Wettbewerb zugelassen werden und gleiche oder ähnliche Veranstaltungen auch in anderen europäischen Wassergebieten stattfinden sollen.

- **Daher fordern wir Sie dazu auf, landes- bundes- und europaweit gesetzliche Regelungen zu schaffen, die Veranstaltungen dieser Art nicht mehr möglich machen, zumindest aber eine Umweltverträglichkeitsprüfung zwingend vorschreiben.**

Mit freundlichen Grüßen,
gezeichnet im Juni 2009*:

b.w.

Jörg Sibbel
(Bürgermeister, Stadt Eckernförde)

Wolf-Dieter Ohrt
(1. stellv. Amtsvorsteher, Amt Schlei-Ostsee)

Wolfgang Steffen
(Amtsvorsteher, Amt Dänischenhagen)

Dr. Telse Stoy
(1.stellv. Vorsitzende, „Heimatgemeinschaft Eckernförde e. V. –
Eckernförde, Schwansen, Hütten, Dänischer Wohld“)

Jürgen Schmidt
(Vorsitzender, NABU-Ortsgruppe Eckernförde)

Manfred Trautrimms
(Vorsitzender, „BUND e. V.“, Ortsgruppe Eckernförde)

Uwe Schumacher
(Bootswart, „Eckernförder Ruderclub e. V.“, für den Vorstand)

Erwin Lau
(Pressesprecher, „Segelclub Eckernförde e. V.“, für den Vorstand)

Volkher Looft
(Vorsitzender, „Landesnaturschutzverband Schleswig-Holstein e. V.“ (LNV))

Hermann Schultz
(NABU-Landesvorsitzender Schleswig-Holstein)

Dr. Dieter Bohn
(Vorsitzender, Landessportfischerverband SH)

Dr. Ralph O. Schill
(„Verband Deutscher Sporttaucher e. V.“, für den Vorstand)

Ralf Sonntag
(Direktor, „IFAW Internationaler Tierschutz-Fonds GmbH“)

Ulrich Karlowski
(Pressesprecher, „Gesellschaft zur Rettung der Delphine e. V.“, für den Vorstand)

* die handschriftlich unterzeichnete Resolution liegt zur Einsicht bei dem jeweiligen Verein/Verband aus sowie als Kopie unter der **Kontaktadresse** Meike Roggenkamp, Boskamp 31, 24214 Gettorf. Wir bitten um eine Antwort an die Unterzeichner oder – zur Weiterleitung – an die Kontaktadresse.